

RZRS

Zertifikat für IT-Sicherheit

[27.2.2013] Das Rechenzentrum Region Stuttgart (RZRS) wurde mit dem Zertifikat für Informationssicherheit des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik ausgezeichnet. Damit hat sich das Unternehmen einer umfassenden Prüfung der Schutzmechanismen seiner Infrastruktur gestellt.

Nach umfangreichen Prüfungen hat das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) der Rechenzentrum Region Stuttgart GmbH (RZRS) das ISO 27001-Zertifikat auf Basis von IT-Grundschutz verliehen. Zertifiziert wurde die Rechenzentrum-Betriebsorganisation KomIT URS des RZRS, die im Auftrag der Kommunalen Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS) sowie der Kommunalen Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) IT-Systeme und -Anwendungen für baden-württembergische Kommunen betreibt. Nach Angaben der KDRS/RZRS wurden die Rechenzentrumseinrichtungen, die IT-Infrastruktur, die Server-Systeme aller Plattformen sowie die installierten Anwendungen, Netzwerke und Sicherheitseinrichtungen auf Herz und Nieren geprüft. Die RZRS verfüge somit nun über eine wichtige Grundvoraussetzung, um als kommunaler IT-Dienstleister Cloud-Computing-Angebote für den Public Sector anzubieten. (cs)

<http://www.kdrs.de>

<http://www.bsi.bund.de>

Stichwörter: IT-Sicherheit, Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU), KDRS/RZRS, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Cloud Computing, Zertifikat

Quelle: www.kommune21.de